

	<p>Objekt: 25-jähriges Amtsjubiläum des Gymnasialdirektors Ferdinand Schneider in Friedeberg/ Neumark [Strzelce Krajeńskie] 1902</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Ansichtskarten</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 D-1-00241</p>
--	---

Beschreibung

Ansichtskarte mit graphischem Porträt in der linken Hälfte der Bildseite: Brustbild im Halbprofil, links und rechts von Lorbeerzweigen gerahmt; am Anzug neben dem Brustrevers Ordensschnalle, langer Vollbart, links unten signiert "Meyer". Unter der Darstellung kursiv gedruckt bezeichnet : "Gymnasialdirector / Schneider. / Am 1. Octobr 1902 25 Jahre Leiter des Gymnasiums." In der rechten Kartenhälfte oben ebenso kursiv gedruckt "Friedeberg Neum." darunter Textfeld, mit Bleistift beschriftet von neun eigenhändig unterzeichneten Personen: "10000000000 feuchtfröhliche Biergrüße sendet Ihnen Gustav Bürke / Herzlichen Gruß Friedrich[?] Hase[?] / E. Uhde / Th. Wellmer. / F Weber[?] / W Gierth. / Edgar Schiers[ted?] / W[?] Ause[?] / Grimm". [Weitere Unterschrift am linken Rand:] "F. Salzmann". [Weitere Unterschrift oben über dem Porträt:] "F. Kasten."

Anschriftenseite mit ganzseitigem dunkelgrauen Linienvordruck "Deutsche Reichspost / Postkarte", mit Bleistift adressiert "(An) Frl. Gertrud Krüger (in) Spremberg i./Niederlausitz / Berlinerstr. 13." Frankiert mit grüner 5-Pfennig-Germania-Briefmarke "DEUTSCHES REICH", abgestempelt "FRIEDEBERG (NEUMARK) / 28.9.02. 10-11N." Links unten Stempel des Empfängerpostamtes "SPREMBERG (LAUSITZ) 29.9. 02.10-11V."

Ferdinand Schneider, geboren 1839, wurde am 15. Juni 1877 zum Direktor der 1871 zunächst als Progymnasium gegründeten und 1880 zu einem Gymnasium erhobenen Schule berufen. Zuvor war er Oberlehrer am Progymnasium in Gartz (Oder). Er leitete das Friedeburger Gymnasium bis 1905, verfasste 1896 dessen Festschrift zum 35-jährigen Bestehen und starb 1906. Auch über das Amt hinaus wirkte er sehr engagiert in der Stadt, u.a. in zahlreichen Vereinen, als Gründer des Bürgervereins, Initiator des St. Georgsparks und langjähriger

Stadtverordnetenvorsteher, sodass man ihn schließlich zum Ehrenbürger ernannte.

Provenienz: Erworben 1996 im Trödelhandel in Berlin (Wilfried Schlepegrell).

Grunddaten

Material/Technik:	Druck auf Karton; Anschriftenseite beschmutzt, desgleichen Bildseite rechts unten
Maße:	9,0 x 14,2 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	29.09.1902
	wer	
	wo	Spremberg
Abgeschickt	wann	28.09.1902
	wer	
	wo	Strzelce Krajeńskie
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ferdinand Schneider (Pädagoge) (1839-1906)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neumark
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Friedeberg Nm.

Schlagworte

- Ansichtskarte
- Bandschnalle
- Dienstjubiläum
- Gratulation
- Gymnasium
- Herrenporträt
- Lehrer

- Postkarte